

**Pressespiegel**  
**41. Internationaler Mönchengladbacher**  
**Militärwettkampf**  
**Niederrhein Challenge 2025**



# Zusammenfassung

Die mediale Berichterstattung über den 41. IMM 2025 – Niederrhein Challenge war breit gefächert.

Es gab sowohl regionale als auch überregionale Beiträge. Die Hauptthemen waren die internationale Beteiligung, der kameradschaftliche Wettkampfgeist sowie die Rückkehr nach Rheindahlen. Alle Berichte waren positiv gefärbt und stellten die Bedeutung des Wettkampfs für Teamgeist und internationale Zusammenarbeit heraus.

## Inhaltsübersicht

1. Bundesweiter Bericht Reservistenverband
2. Überregionaler Bericht Rheinische Post
3. Regionaler Bericht Lokalbote MG
4. Regionaler Bericht Extra Tipp Niederrhein
5. Online Bericht IMM-Bundeswehr.de
6. Online Bericht Reservistenverband NRW
7. Online Bericht Reservistenverband Rheinland Pfalz
8. Online Bericht Einsatzreporter Mönchengladbach <https://einsatzreporter-mg.de/imm-kehrt-als-niederrhein-challenge-zurueck-nach-rheindahlen/>
9. Feedback Social Media

Die Reserve

## Niederrhein Challenge: fordernd, kameradschaftlich, international



Synchronität und Power auf dem Wasser! Die Teams geben alles bei der Schlauchboot-Station. Hier zählt jeder Ruderschlag für den Sieg.

Foto: IMM / Marius

Von Richard van Lipzig

26.09.2025

ARTIKEL DRUCKEN

IMM

MILITÄRWETTKAMPF

**W**as war das bitte für ein grandioses Wochenende!? 45 Teams mit Wettkämpfern aus acht Nationen haben sich am vergangen Samstag beim 41. Internationalen Mönchengladbacher Militärwettkampf (IMM) – auch bekannt als „Niederrhein Challenge“ – besonderen Herausforderungen gestellt. Insgesamt gingen 180 Teilnehmer an den Start, darunter 18 Frauen. Trotz spätsommerlicher Temperaturen von bis zu 29 Grad gab es keine Ausfälle – ein Beweis für die hohe Motivation und Einsatzbereitschaft aller Teilnehmer.

### Ein Wettkampf voller Herausforderungen

Die 19 Kilometer lange Strecke war gespickt mit 19 anspruchsvollen Stationen: Munitionskisten tragen, Sanitätslagen mit realistischer Unfalldarstellung, Schießen mit G36 und P8 bis hin zu Hindernisbahn, Granatwurf und Eilmarsch – hier war alles dabei, was Körper und Geist forderte. Auch die Brandbekämpfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach-Kothausen oder der Transport von Versorgungsgütern auf den „Monte Clamotte“ verlangten vollen Einsatz.

ARTIKEL TEILEN



<https://www.reservistenverband.de/magazin-die-reserve/imm-niederrhein-challenge-2025/>

# Paddeln, helfen, schießen im Militärwettkampf

Kriegs- und Hilfeinsätze müssen für den reibungslosen Ernstfall regelmäßig geübt werden. Das ist gerade aktueller denn je vor dem Hintergrund des russischen Angriffskriegs in der Ukraine und des Eindringens russischer Kampf-Drohnen in Nato-Gebiet. Beim 41. Internationalen Militärwettkampf (IMM) trainierten Soldatinnen und Soldaten sowie Mitarbeitende der Hilfsorganisationen gemeinsam.

VON JÖRG SINGENDONK

**MÖNCHENGLADBACH** Sechs Jahrzehnte lang waren britische Streitkräfte auf einem großen Stützpunkt in Mönchengladbach stationiert – bis zum Abzug 2013. Militärisch international wird jedes Jahr in Mönchengladbach dennoch: Jedes Jahr trainieren beim Internationalen Militärwettkampf (IMM) Kräfte aus unterschiedlichen Ländern gemeinsam.

53 Vierer-Teams aus acht Nationen waren dieses Mal dabei. Sie kommen aus Belgien, Dänemark, Deutschland, Großbritannien, Italien, Niederlande, Schweiz und den USA, auch aus der Mongolei ist ein Starter dabei. In Rheindahlen und Rheydt stellen sie sich den Herausforderungen unterschiedlicher Disziplinen, möglichst nah an der Realität, und messen sich in ihren Fähigkeiten. Die weiteste Anreise aus Europa hatten diesmal italienische Fallschirmjäger-Reservisten aus Triest und Soldaten der britischen Luftwaffe, die auf Zypern stationiert sind.

Die militärische Großveranstaltung ist gut abgesichert – durch Polizei, Zoll, Feuerwehr und THW als offizielle „BOS-Organisationen“ (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben). Aus Mönchengladbach ist die Freiwillige Feuerwehr Kotthausen mit dabei. Unterstützung aus dem Rhein-Sieg-Kreis liefert das Jugend-Rotkreuz St. Augustin, dessen Kräfte eine realistische Unfalldarstellung bei der Disziplin „Erste Hilfe“ übernehmen. Die Teams versorgen dabei nicht nur Verletzte, sondern schirmen den Einsatzort zusätz-



Im Stadtwald ging es auch zu Wasser: In Teamarbeit und mit Kommando schlugen die Männer aus Dänemark synchron die Paddel.

FOTO: CE. SACHA RIKKES



An der Schießstation war auch die P8, die Standard-Pistole der Bundeswehr, im Einsatz. Aus 25 Metern wurde auf Scheiben geschossen.



Erste Hilfe wurde auch trainiert: Hier an zweischwer verletzten Frauen, deren Schreie wie in echt durch den Wald hallen.

lich ab und führen anschließend eine Notevakuierung durch.

„Ich bin begeistert von der Professionalität der freiwilligen Darsteller“, sagt Peter Müller, Oberstleutnant der Reserve, der für die Organisation des IMM verantwortliche Reservist. Drei weitere Disziplinen zeigen, dass beim diesjährigen Wettkampf vor allem die physische Fitness im Vordergrund steht. So müssen in voller Montur und im Laufschrift Munitionskisten einen Hang hinauf geschleppt und sicher wieder nach unten getragen werden. „Das ist eine coole Chance zum Team-Building und eine gute Gelegenheit, Mistreiter aus anderen Nationen kennenzulernen“, sagt Valerie vom gemischten Team aus der Schweiz.

In der Dahlemer Heide erwart-

et die Teilnehmer ein Reifenparcours. Dort gilt es, einen Lkw-Reifen sicher und schnell über Holzbretter zu manövrieren. Das ist harte Arbeit, denn der Reifen ist schwer, wiegt etwa 40 Kilogramm. Im Stadtpark Rheydt geht es dann aufs Wasser. In den großen Mannschaftsschlachbooten wirken die Viererteams etwas verloren. Das dänische Team feuert sich selbst kräftig an und ist – wieder an Land – sichtbar geschäftig.

Die weiteren Disziplinen des IMM auf der rund 25 Kilometer langen Strecke sind Schießen mit der P8 und dem G36, Eilmarsch und Militärisches Allgemeinwissen. Unter dem Motto „Back to The Roots“ (deutsch: Zurück zu den Wurzeln) kehrte der IMM mit dem neuen Untertitel „Nie-

derrhein-Challenge“ (deutsch: Niederrhein-Herausforderung) nach fünf Jahren zurück nach Rheindahlen.

Bisher war das Landeskommando NRW in Düsseldorf für die Organisation des Wettkampfs zuständig. In diesem Jahr zeichnete jedoch zum ersten Mal das Streitkräfte-Team in Bonn verantwortlich. Es führte die Veranstaltung gemeinsam mit dem Reservistenverband, Kreisgruppe Niederrhein, durch. „Weil für uns damit der Neustart in Eigenregie im Vordergrund stand, haben wir diesmal ganz bewusst auf ein begleitendes Besucherprogramm verzichtet“, sagt Müller.

Bislang hatte der Wettbewerb auch das Ziel, das Interesse der Bevölkerung stärker auf das Mi-

litär zu lenken und womöglich auch Nachwuchs zu werben. Doch die Einbindung der Öffentlichkeit sei bei künftigen Wettbewerben wieder vorgesehen, versichert Müller.

Der Preis des Gesamtsiegers, der Ehrenteller des Bundesministers der Verteidigung, Boris Pistorius, ging in diesem Jahr an das Team des 13. dänischen Infanterie-Bataillons. Doch nicht nur für die siegreiche Mannschaft, sondern für alle Wettkämpfer und Hilfskräfte steht eines fest: In Zeiten vieler aktueller Kriege und Brandherde weltweit, kommt der militärischen Verteidigung – insbesondere in den westeuropäischen Staaten – eine wachsende Bedeutung zu.

Angesichts des brutalen russi-

schen Angriffskriegs in der Ukraine und dem Eindringen von russischen Drohnen in polnischen und estonischen Luftraum – und damit in Nato-Gebiet – ist das besonders relevant.

In Deutschland versucht die Politik dem durch ein neues Wehrdienstmodell gerecht zu werden. Auf zunächst freiwilliger Basis soll die Zahl der Wehrdienstleistenden bis 2030 um bis zu 100.000 aufgestockt werden. Eine gesetzliche Wiedereinführung der in 2011 bis auf Weiteres ausgesetzten Wehrpflicht ist zurzeit nicht geplant.

Und wie schätzt Oberstleutnant der Reserve Peter Müller die aktuelle, militärische Weltlage ein? „Politische Erfordernisse und militärische Realität sind grundsätzlich nicht deckungsgleich“, sagt Müller.

Er glaubt nicht, dass ein baldiges Ende des Kriegs zwischen Russland und der Ukraine in Sicht ist. Deshalb spricht er sich „als nächsten Schritt“ für einen Waffenstillstand aus. Für ihn sei eine Zukunft der Nato ohne den Beitrag der USA bis auf Weiteres nicht denkbar.

## IHR THEMA?

Darüber sollten wir mal berichten? Sagen Sie es uns!  
 [rp@rheinische-post.de](mailto:rp@rheinische-post.de)  
 02161 244-250

[https://rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/moenchengladbach-53-teams-aus-acht-nationen-beim-internationalen-militaerwettkampf-imm\\_aid-133675431](https://rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/moenchengladbach-53-teams-aus-acht-nationen-beim-internationalen-militaerwettkampf-imm_aid-133675431)



## Schweiß, Teamgeist, Kameradschaft – der 41. IMM Militärwettkampf 2025

25.09.2025 | MÖNCHENGLADBACH | Von Redaktion



Voller Fokus auf das Ziel. Bei der Schlauchboot-Station der 41. IMM Niederrhein Challenge ist nicht nur Muskelkraft, sondern auch absolute Konzentration gefragt, um das Boot sicher ans Ziel zu bringen. | Foto IMM/Stella & Marius & Richie

**Der 41. Internationale Mönchengladbacher Militärwettkampf – Niederrhein Challenge ist Geschichte. Am 20. September 2025 stellten sich 45 Teams mit Wettkämpfern aus acht Nationen dieser besonderen Herausforderung. Insgesamt gingen 180 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer an den Start – darunter 16 Frauen. Trotz sommerlicher Temperaturen von bis zu 29 Grad gab es keine Ausfälle – ein Beweis für die hohe Motivation und Einsatzbereitschaft aller Teilnehmer.**

Der IMM ist seit 1984 eine feste Größe und war der erste Militärwettkampf dieser Art in Europa. Damals wie heute verbindet er Soldatinnen und Soldaten, Reservisten und zivile Hilfsorganisationen. Schon bei der ersten Austragung in Rheindahlen waren gleich drei NATO-Generäle unter den Zuschauern, und britische Soldatinnen sorgten für Aufsehen, da Frauen im Wettkampfgeschehen damals noch eine Sensation waren. Heute ist die Teilnahme von Frauen selbstverständlich – und so kämpften auch 2025 wieder internationale Teams Schulter an Schulter, ganz im Sinne des Mottos „back to the roots“.

<https://der-lokalbote.de/moenchengladbach/news-mg/schweiss-teamgeist-kameradschaft-der-41-imm-militaerwettkampf-2025>



# 42. IMM - Niederrhein Challenge

SAVE the date: 4. Juli 2026 Internationaler Mönchengladbacher Militärwettkampf

[Startseite](#)

[Informationen Wettkampf](#)

[Fotos & Videos 41. IMM 2025](#)

[Pressestimmen](#)

[Impressum](#)

## Schweiß, Teamgeist, Kameradschaft – der 41. IMM Militärwettkampf 2025

📅 25. September 2025 👤 Richard van Lipzig

### Sweat, Team Spirit, Camaraderie – The 41st IMM Military Competition 2025

**Mönchengladbach.** Der 41. Internationale Mönchengladbacher Militärwettkampf – Niederrhein Challenge ist Geschichte. Am 20. September 2025 stellten sich 45 Teams mit Wettkämpfern aus acht Nationen dieser besonderen Herausforderung. Insgesamt gingen 180 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer an den Start – darunter 16 Frauen. Trotz sommerlicher Temperaturen von bis zu 29 Grad gab es keine Ausfälle – ein Beweis für die hohe Motivation und Einsatzbereitschaft aller Teilnehmer.

Der IMM ist seit 1984 eine feste Größe und war der erste Militärwettkampf dieser Art in Europa. Damals wie heute verbindet er Soldatinnen und Soldaten, Reservisten und zivile Hilfsorganisationen. Schon bei der ersten Austragung in Rheindahlen waren gleich drei NATO-Generäle unter den Zuschauern, und britische Soldatinnen sorgten für Aufsehen, da Frauen im Wettkampfgeschehen damals noch eine Sensation waren. Heute ist die Teilnahme von Frauen selbstverständlich – und so kämpften auch 2025 wieder internationale Teams Schulter an Schulter, ganz im Sinne des Mottos „back to the roots“.

### Ein Wettkampf voller Herausforderungen

Die Strecke führte die Mannschaften über 19 Kilometer und 16 anspruchsvolle Stationen. Von Munitionskisten tragen über Schlauchbootmanöver, Erste-Hilfe-Aufgaben, Sanitätslagen mit realistischer Unfalldarstellung, Schießen mit G36 und P8 bis hin zu Hindernisbahn, Granatwurf und Eilmarsch war alles dabei, was Körper und Geist forderte. Auch die Brandbekämpfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach-Kothausen oder der Transport von Versorgungsgütern auf den „Monte Clamotte“ verlangten vollen Einsatz.

Dank der hervorragenden Organisation durch rund 120 Reservisten und Soldaten – ob als Stationspersonal, Fahrer, Aufsichten, in der Verpflegung oder in der Leitung – lief der Wettkampf reibungslos ab. Dreh- und Angelpunkt war das Zentrum für Kraftfahrwesen der Bundeswehr in Rheindahlen, ergänzt durch weitere Stationen im Stadtgebiet, unter anderem im Stadtwald Rheydt, in Heiligenpesch und in Wickrath.

<https://www.imm-bundeswehr.de/schweiss-teamgeist-kameradschaft-der-41-imm-militaerwettkampf-2025/>



**WIR SIND DIE RESERVE**  
VERBAND DER RESERVISTEN  
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

UNSER ANGEBOT DAS MAGAZIN RESERVISTEN VOR ORT DER VERBAND MITGLIEDSCHAFT



**Kreisgruppe Niederrhein**

ÜBERSICHT AKTUELLES TERMINE VORSTAND TERMINE KREISGRUPPE

MITGLIED WERDEN

Sie sind hier: Start » Die Reserve das Magazin » Schweiß, Teamgeist, Kameradschaft – der 41. IMM Militärwettkampf 2025

## Schweiß, Teamgeist, Kameradschaft – der 41. IMM Militärwettkampf 2025



<https://www.reservistenverband.de/nordrhein-westfalen/niederrhein/aktuelles/>

Internationaler Mönchengladbacher Militärwettkampf am 20. September

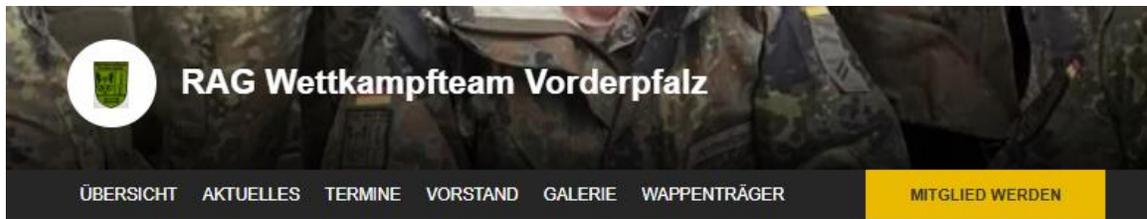
## Niederrhein-Challenge in Rheindahlen

**Rheindahlen** · Mit neuem Schwung in das nächste Jahrzehnt: Der Internationale Mönchengladbacher Militärwettkampf (IMM) startet am Samstag, 20. September, zum 41. Mal und unter neuer Leitung.

27.08.2025, 12:00 Uhr - 2 Minuten Lesezeit



[https://www.extra-tipp-am-sonntag.de/moenchengladbach/internationaler-militaerwettkampf-am-20-september\\_aid-133749895](https://www.extra-tipp-am-sonntag.de/moenchengladbach/internationaler-militaerwettkampf-am-20-september_aid-133749895)



Sie sind hier: Start » Die Reserve das Magazin » IMM 2025

Die Reserve

## IMM 2025



<https://www.reservistenverband.de/rheinland-pfalz/rag-wettkampfteam-vorderpfalz/aktuelles/imm-2025/>



**Einsatzreporter**  
Niederrhein

IMMER AM PULS DER ZEIT

HOME

IMPRESSUM

VIDEOS

WIR ÜBER UNS

KONTAKT

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

MÖNCHENGLADBACH

KREIS VIERSEN

NEUSS

## IMM kehrt als „Niederrhein-Challenge“ zurück nach Rheindahlen

🕒 19. September 2025 👤 Jasmin Rixkens 📍 Mönchengladbach 💬 0



<https://einsatzreporter-mg.de/imm-kehrt-als-niederrhein-challenge-zurueck-nach-rheindahlen/>

UNTERSTÜTZUNGSBEREICH

Härtetest

# 41. INTERNATIONALER MÖNCHENGLADBACHER MILITÄRWETTKAMPF (IMM)

HARDTER STRASSE 9-11, 41179 RHEINDAHL

20

SEPTEMBER 2025

[Home](#) > [Organisation](#) > [Unterstützungsbereich](#) > 41. Internationaler Mönchengladbacher Militärwettkampf (IMM)

Der Internationale Mönchengladbacher Militärwettkampf (IMM) ist der älteste regelmäßig durchgeführte Vielseitigkeitswettbewerb in der Bundeswehr. In diesem Jahr wird er zum 41. Mal durchgeführt.



<https://www.bundeswehr.de/de/organisation/unterstuetzungsbereich/41-internationaler-militaerwettkampf-5959942>

https://www.facebook.com/watch/?v=2040726479796985



**Video**

Startseite

Live

Reels

Entdecken

Gespeicherte Videos

Gefolgt



**41. IMM Wettkampf Niederrhein Challenge Siegerehrung** 🏆 🥇



Gefällt mir



Komentieren



Teilen



Realistische Notfalldarstellung Nationalpark Nordeifel und 32 weitere Pers...  
· 1.383 Aufrufe

<https://www.facebook.com/watch/?v=2040726479796985>

## Feedback Social Media Seiten (Insta, Facebook, Google ..)

### Top-Content

gegenüber den vergangenen 28 Tagen



Samstag, 20. September  
20:39

**33.614**  
Aufrufe



Montag, 22. September  
17:01

**12.555**  
Aufrufe



Samstag, 20. September  
06:26

**7.357**  
Aufrufe





👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Josie Peltzer  
 Congratulations ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Übersetzung anzeigen Verbergen



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Jesper Strøier  
 XIII 🍷🍷 ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Verbergen



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Stefan Kieselbach  
 Gratulation.  
 Wie war die Veranstaltung denn nun unter der neuen  
 Leitung? ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Verbergen



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



David Althans  
 Stig Bjerre ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Verbergen 👍



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Rasmus Weiss  
 Godt gået drengel! ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Übersetzung anzeigen Verbergen 3 👍



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Eva Münten  
 War ein schöner Abend! 👍 ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Verbergen 👍



👉 And the winner is... 🏆  
 Stabskompagniet, 13th Infantry ...  
 20.09.25, 20:39 • 14 Kommentare



Tenacious Thie  
 Herzlichen Glückwunsch! Toller Wettkampf! Vielen Dank  
 😊 ...

1 Wo. Gefällt mir Antworten Verbergen